

Seminar

Rund um die Equine Rezidivierende Uveitis

15.10.2020

08:15 – 08:30 **Begrüßung**

08:30 – 08:45 **St. Gesell**, Parsdorf
ERU und klinische Befunde – durch unterschiedliche Kriterien entsteht ein unterschiedliches Verständnis für die Einordnung von Uveitiden

08:45 – 09:05 **B. Wollanke**, München
Lokalisationen der Uveitis. Diagnostische Möglichkeiten zur Unterscheidung unterschiedlicher Uveitiden

09:05 – 09:30 **Diskussion**

Thema: Uveitis und Hornhauterkrankung

09:30 – 09:45 **G. Di Garbo**, Parsdorf
Wie kann ich die Begleit-Uveitis bei Hornhauterkrankungen von der primären Uveitis unterscheiden?

09:45 – 10:05 **St. Leser**, Sittensen
Equine Rezidivierende Uveitis und Endothelitis

Thema: Uveitis und Verletzung

10:05 – 10:15 **J. Tóth**, Karthaus
Verletzung als Ursache von Uveitis – oder Uveitis als Ursache von Verletzungen?

10:15 – 10:50 **Diskussion**

10:50 – 11:30 *Kaffeepause*

Thema: ERU: wissenschaftliche Fragen

- 11:30 – 11:50 **R. Degroote**, München
Equine Rezidivierende Uveitis ist eine infektiöse oder eine genetisch vorprogrammierte, immunmedierte Entzündung?
- 11:50 – 12:10 **St. Gesell**, Parsdorf
ERU und Leptospiren – durch unterschiedliche Anwendung und Auslegung von Leptospirentests entstehen unterschiedliche Therapieansätze
- 12:10 – 12:30 **J. Tóth**, Karthaus
Könnte es andere Gründe für die unterschiedlichen Laborergebnisse geben als die unterschiedlichen Anwendungen und Auslegung von Leptospiren-Tests?
- 12:30 – 13:00 **Diskussion**
- 13:00 – 14:00 **Mittagspause***
- 14:00 – 14:45 **M. Kramer**, Münster
Juristische Konsequenzen der Equinen Rezidivierenden Uveitis
- 14:45 – 15:10 **Diskussion**
- 15:10 – 15:30 **Kaffeepause***
- 15:30 – 16:30 Fallpräsentationen und Fallbesprechungen aus der Praxis
- 16:30 – 17:00 **Schlusswort**